

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 344 · 29. Jahrgang · Preis I,00 €

I. Juni 2019

Nico Behrndt ist Poels erster Rapskönig

Die Wahl der Poeler Rapskönigin ist seit vielen Jahren ein ganz besonderer Termin in unserem Veranstaltungskalender. In diesem Jahr stellte sich erstmals ein männlicher Bewerber der Wahl. Der 20- jährige Poeler Nico Behrndt setzte sich gegen seine weiblichen Konkurrentinnen durch und darf unsere schöne Insel nun offiziell bei Festen und Messen repräsentieren.

Damit in diesem Zusammenhang nichts dem Zufall überlassen wird, durchlaufen die Kandidaten ein umfangreiches Auswahlverfahren. Im Vorfeld wurde den Kandidaten durch Frau Willner von der IPK-Genbank Gatersleben, welche ihre Außenstelle in Malchow hat, im Zuge einer Schulung umfangreiches Wissen rund um

den Raps, seine Züchtung, den Anbau, seine Bedeutung und über Rapsprodukte vermittelt. Wer hier gut aufgepasst hat, konnte dem schriftlichen Test im Rahmen des Rapsblütenfestes sicher gelassen entgegensehen.

Neben dem Fachwissen wurden aber auch die Persönlichkeit, das Auftreten und die Schlagfertigkeit durch eine fünfköpfige Jury, besetzt durch Bürgermeisterin Gabriele Richter, unsere noch amtierende Rapskönigin Jessica Schakau, Dietmar Brauer von der Firma Norddeutsche Pflanzenzucht Hans- Georg Lembke KG (NPZ), Klaus-Jürgen Ramisch vom Landkreis Nordwestmecklenburg und durch Steffanie Kusche-Waitschies aus dem Publikum bewertet. Drei



1. Poeler Rapskönig der Insel Poel: Nico Behrndt

Auftritte und Präsentationen mussten die Kandidaten überstehen, bevor sich die Jury für den Gewinner entscheiden konnte.



Das Blasorchester Dorf Mecklenburg sorgte für eine stimmungsvolle musikalische Eröffnung des Rapsblütenfestes.



Abschlussfoto mit allen Kandidaten (v.l.): Anni v. Hoeßlin, Kerstin Lockner und Nico Behrndt

AUS DEM INHALT

Amtliche Bekanntmachungen Seite	3
Verwaltungsbericht der BürgermeisterinSeite	4
14. Landesshantychortreffen Seite	5
GeburtstageSeite	6
Feuerwehreinsatz an der Schule Seite	7

Kassenleiterin Undine Peters in		
den Ruhestand verabschiedet	Seite	8
Insellauf der AOK mit einigen		
Neuerungen	Seite	8
Verein Poeler Leben e. V	Seite	9
Start für den Breitbandausbau	Seite	10

Schüler entwickeln Verständnis	
für HandicapsSeite	11
InselrundblickSeite	12
SandburgenwettbewerbSeite	13
KirchennachrichtenSeite	14
Unser GartentippSeite	15

Seite 2 | Juni 2019 INFORMATIVES Das Poeler Inselblatt

Grundsätzlich sind alle Kandidaten, die sich dieser Wahl gestellt haben, Gewinner. Es verdient großen Respekt, sich auf einer Bühne einem Publikum und einer Jury zu stellen, sich zu präsentieren, einen Test zu schreiben, Produkte anzupreisen und dabei noch überzeugend und schlagfertig aufzutreten. Um 17.30 Uhr war es dann so weit!

Der 20-jährige Poeler Nico Behrndt setzte sich gegen seine zwei Mitbewerberinnen durch. Nach zwei Jahren Amtszeit übergab Jessica Schakau schweren Herzens die Schärpe.

Unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter krönte unseren neuen Rapskönig vor den Augen des Publikums mit einer Rapskrone, welche ihre Tochter Martha-Charlott selbst gebastelt hat.

Der Auftakt mit dem Blasorchester aus Dorf Mecklenburg, das Showkochen mit Rapsprodukten, welches dieses Mal von Ingrid Töws-Gehrke und ihrer Mitarbeiterin "Manu" vom Wismarer "Ziegenkrug" durchgeführt wurde, der Poeler Seniorentrachtenchor und die Kindertanzgruppe, Live-Musik mit Goergie Carbutler, Breakdance mit der Gruppe "ConneXion MV" und die große Schatzsuche, wo viele Kinder mit Käpt'n Alfred "in See gestochen" sind, aber auch die zahlreichen Marktstände, die Tombola und der Kuchenbasar des Kulturvereins "Poeler Insellüd e.V.", die Rapsmühle der Hochschule Wismar und zahlreiche Infostände zum Thema "Raps" gaben diesem Fest einen schönen und



Die Jury hatte die schwere Aufgabe, eine Entscheidung zu fällen. Die Jury-Mitglieder waren Dietmar Brauer, Gabriele Richter, Jessica Schakau, Steffanie Kusche-Waitschies und Klaus-Jürgen Ramisch.



Der Fanclub von Nico Behrndt war lauthals vertreten und feuerte ihren Favoriten an.



Die bisher amtierende Königin Jessi kam zusammen mit den Bienchen mit dem Schiff aus Wismar.



Die Mitarbeiter der NPZ hatten allerhand zu tun, sich den zahlreichen Fragen zu stellen.



Das Kinderschminken vom MGH wurde sehr gut angenommen. Lange Schlangen bildeten sich, um sich ein Rapsmotiv schminken zu lassen.



Käpt'n Alfred sorgte mit seinem Piratenprogramm für Spaß und Action bei den Kids.

abwechslungsreichen Rahmen. Unser Moderator Heiko Settgast führte professionell und unterhaltsam durch das Programm und nahm den aufgeregten Kandidaten die Angst. Am Abend folgte der Tanz zum Rapsblütenfest, um den ereignisreichen Tag angemessen ausklingen zu lassen. Zu den Klängen der professionellen Partyband "SKYLINE" & DJ wurde ab 20 Uhr das Tanzbein geschwungen.

Welche Bedeutung dieses Fest für unsere Insel hat und welche Wertschätzung sowohl der Veranstaltung als auch unserem Rapskönig entgegengebracht wird, zeigt sich an den vielen Akteuren, die dieses Fest unterstützen und dadurch erst ermöglichen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Maik Triebess, Kurverwaltung Insel Poel



Die Gruppe "Breakdance ConneXion MV" faszinierte das Publikum.

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

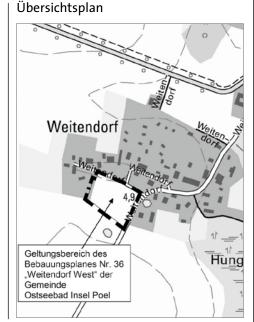
Betr.: Bebauungsplan Nr. 36 "Weitendorf West" Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 13.05.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 mit der Gebietsbezeichnung "Weitendorf West" beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst im Wesentlichen das Flurstück 109/1, Flur 2, Gemarkung Weitendorf im Südwesten der Ortslage Weitendorf. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Mit dem Bebauungsplan Nr. 36 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes, in dem ausschließlich das Dauerwohnen zulässig sein soll, geschaffen werden. Gegenüber der freien Ackerfläche soll das Wohngebiet durch eine private Grünzäsur abgetrennt werden. Diese Zäsurfläche soll auch dem Ausgleich dienen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 29.05.2019

Gabriele Richter, Bürgermeisterin



ANZEIGE -

Wertstofftonne DONNERSTAG

Abholtermin der

DONNERSTAG 13. JUNI UND DIENSTAG 25. JUNI 2019



Die konstituierende Sitzung der neu gewählten Gemeindevertretung findet am 24.06.2019 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, statt.

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Betr.: Bebauungsplan Nr. 38 "Ortslage Niendorf" Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 13.05.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 38 mit der Gebietsbezeichnung "Ortslage Niendorf" beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die gesamte Ortslage Niendorf. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Modernisierung und ortsangepasste Erweiterung der Wohnbebauung in der Ortslage Niendorf. Zusätzlich dazu soll die Nutzung durch Ferienwohnungen sowie -häuser planungsrechtlich reglementiert werden. Mit dem Bebauungsplan Nr. 38 sollen die Planungsziele der bisherigen Ergänzungssatzung Niendorf weiter verfolgt werden. Darüber hinaus soll geprüft werden, inwieweit die innerörtlichen Freiflächen einer Wohnbaunutzung zugeführt werden können.

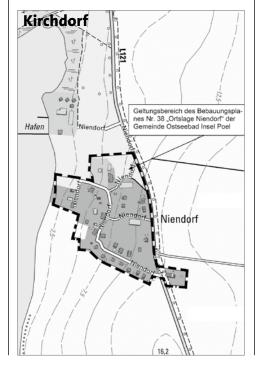
Weiterhin sollen auf der Fläche der ehemaligen Gutshofanlage am nördlichen Ortsrand die rechtlichen Voraussetzungen für den Abriss der leerstehenden Gebäude und die bauliche Nachnutzung der Fläche geschaffen werden. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 29.05.2019

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 38 "Ortslage Niendorf" der Gemeinde Ostseebad Insel Poel



Giganten der Filmmusik



Streichergruppe der Mecklenburger Kammersolisten aus Rostock

Das Kulturerlebnis

Soundtracks der Filmklassiker, wie z. B. "Fluch der Karibik", Harry Potter", "Star Wars", Indiana Jones", "Jurassic Park" und "Der Herr der Ringe" werden am Pfingstsonntag, die am **9. Juni 2019, um 16.00 und um 20.00 Uhr** bei den Konzerten "Giganten der Filmmusik" in großer Orchesterbesetzung in St. Georgen zu erleben sein.

Eintrittskarten gibt es für 33 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr in der Kurverwaltung und an der Kasse vor den Veranstaltungen in St. Georgen. Sie können aber auch bestellt werden per Telefon 0172 3108578.



Gemeinde Ostseebad Insel Poel

- Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin -



 Ausbaggerung Hafen Timmendorf: Die vorgenannte öffentliche Ausschreibung der Maßnahme wurde durch das Wasserstraßenund Schifffahrtsamt Lübeck aufgehoben, da alle vorliegenden Angebote einen unangemessen hohen Preis aufwiesen.



Dadurch ist die nach der einschlägigen Rechtsprechung bei 20 Prozent Mehrforderung gelegene Schwelle überschritten und beide Angebote deshalb nicht zuschlagsfähig. Beide Bieter wurden dazu unterrichtet.

Ursächlich ist die im Moment offenbar angespannte Marktsituation, sodass weitere potente und erfahrungsgemäß sehr wirtschaftlich anbietende Bieter wie Peter Madsen Rederi A/S oder DBB Dredging ApS nicht am Wettbewerb teilgenommen haben. Deshalb ist auch eine kurzfristige Wiederholung des Vergabeverfahrens nicht sinnvoll. Es ist beabsichtigt, die Leistungen im Sommer 2019 erneut an den Markt zu bringen und die Ausführung für den September 2019 vorzusehen, was auch im Hinblick auf die wasserwirtschaftlichen und naturschutzrechtlichen Bedingungen sowie auf die geplante Umlagerung des Baggergutes das Vorteilhafteste sein wird.

Diese Verfahrensweise wird jedoch für die Nutzung des Hafens Timmendorf im Sommer 2019 aufgrund der Mindertiefen zu erheblichen Nutzungsausfällen und Einnahmeverlusten führen. Der Bundesverkehrsminister Scheuer wurde am 25.04.2019 darauf angesprochen. Er teilte mit, dieses prüfen zu lassen.

• Haus des Gastes Kirchdorf:



Die Generalausschreibung ist im Ausschreibungsportal "Bund.de" veröffentlicht. Folgender Zeitplan wurde erstellt:

- Angebotsabgabe/Submission: 05.06.2019
- Prüfung Angebote und Abgabe der Unterlagen bei der Gemeinde: 01.07.2019
- Beratung des Bauausschusses: 04.07.2019
- Auftragsvergabe durch die Gemeindevertretersitzung: 22.07.2019
- Bindefrist der Angebote läuft bis 31.07.2019
- Ausführungsfrist (Baubeginn) frühestens im September 2019
- Fertigstellung spätestens Mai 2021

 Stand des Straßenbaus Ortsdurchfahrt Timmendorf-Dorf:



Die Regenentwässerungsleitung nördlich der Ortslage ist, bis auf den Einbau der Sedimentationsanlage, errichtet. Der Einbau dieser Anlage erfolgt am 23.05.2019.

Derzeit laufen die Arbeiten zur Verlegung des Regenwasserkanals im Straßenkörper der Ortslage Timmendorf, vom Ortseingang aus Richtung Timmendorf-Strand bis auf Höhe Halandhof, Einfahrt Gutshaus. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende des Monates Mai 2019 an. Die Neuverlegung bzw. Umverlegung aller anderen Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Stromversorgungsleitungen erfolgt hier im Bereich des gemeinsamen Geh- und Radweges. Die Arbeiten wurden am 27.05.2019 ausgeführt. Gleichzeitig wird die Aufnahme des Asphaltbelages und des Großpflasters der alten Fahrbahn der Ortsdurchfahrt abschnittsweise durchgeführt.

Der Baufortschritt des Bauvorhabens entspricht dem Bauablaufplan der beauftragten Firma Straßen- und Tiefbau Blum GmbH. Es kam zu keinen zeitlichen Verzögerungen.

Tankstelle Niendorf:

Die Gemeinde hat dem Eigentümer der Tankstelle Niendorf am 26.03.2019 die Rückbauverfügung zugestellt (Ablauf der Widerspruchsfrist am 28.04.2019). Das Rechtsverfahren hierzu wurde eingeleitet und ggf. wird der Eigentümer zur Übernahme der Kosten herangezogen. Der Eigentümer hat über seinen Rechtsanwalt mitteilen lassen, dass er Widerspruch fristwahrend einlegt. Gleichfalls hat der Rechtsanwalt Einsichtnahme in den Verwaltungsvorgang beantragt und machte deutlich, dass sein Mandant an einer einvernehmlichen Lösung der Gesamtproblematik interessiert ist.



• Kommunaler Finanzausgleich ab 2020:

Auf dem Spitzengespräch am 05.03.2019 haben sich die Vertreter der Landesregierung, der Kommunen und der kommunalen Landesverbände über die Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (FAG M-V) geeinigt.



Zur Stärkung der Eigenfinanzkraft der Kommunen soll es erstmals für alle Kommunen eine Infrastrukturpauschale von 150 Mio. EUR jährlich für drei Jahre geben. Damit sollen die Städte und Gemeinden investieren, Eigenanteile für Fördermittel leichter bereitstellen und größere Unterhaltungsmaßnahmen schnell und unbürokratisch finanzieren können. Nach 2022 soll es die Infrastrukturpauschale dauerhaft in Höhe von 100 Mio. EUR/ Jahr geben. Die Infrastrukturpauschale wird zu 2/3 nach Einwohnerzahl der Kommune und 1/3 in Abhängigkeit von der Finanzkraft errechnet. Für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ergibt sich eine Infrastrukturpauschale in Höhe von 181.310 EUR für 2020.

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben werden neben der Einwohnerzahl und Steuerkraft weitere Nebenansätze in die Berechnung einbezogen. Städte und Gemeinden erhalten erstmals Gelder aus dem FAG in Abhängigkeit von der Zahl der Kinder (unter 18 Jährigen), da nachweislich besondere Finanzlasten für den Besuch von Kita, Schule und Jugendclubs bestehen. Weiterhin wird ab 2020 der Familienleistungsausgleich über die Schlüsselzuweisungen verteilt. Für die Gemeinde Insel Poel ergeben sich nach vorläufigen Berechnungen für das Jahr 2020 FAG Zuweisungen in Höhe von 1.210.911 EUR. Das sind 486,31 EUR je Einwohner. Gegenüber dem aktuellen Haushaltsjahr 2019 erhöhen sich die FAG Zuweisungen um 249.911 EUR.

Nach Abzug der Kreisumlage verbleibt ein Nettobetrag in Höhe von 1.767.916 EUR in 2020, ein Plus von 25 Prozent gegenüber 2019.

Trotz der finanziellen Verbesserung ab 2020 muss festgehalten werden, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht die angemessene und aufgabengerechte Finanzausstattung sichert, wie von der Landesregierung angepriesen wurde. Die Finanzausstattung reicht trotzdem nicht aus, um die Schule, Kita, gemeindliche Straßen, Feuerwehr und Sporteinrichtungen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten und ausreichend zu investieren.

Nachtragshaushalt und 1. Nachtragshaushaltssatzung: Gemäß § 48 Absatz 3 Nr. 4 KV M-V hat die Gemeinde Ostseebad Insel Poel unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen geleistet werden. Die Geringfügigkeitsgrenze wurde in § 8 der Haushaltssatzung 2019 festgelegt und beträgt 30.000 Euro.

Der Erlass einer Nachtragssatzung ist notwendig geworden, weil sich seit der Aufstellung des Haushaltsplans 2019 wesentliche Veränderungen ergeben haben.

Der investive Bereich wird erweitert um den Ersatzneubau Spundwand im Hafen Timmendorf und Planungskosten für den geplanten Neubau des Hortes. Zur Umsetzung der voraussichtlich im Herbst durchzuführenden Ausbaggerung im Hafen Timmendorf wird die Aufwandsposition um 50.000 Euro erhöht.

Hinweis auf die Veröffentlichung einer Satzung

Auf unserer Internetseite www.ostseebadinsel-poel.de finden Sie die erste Nachtragshaushaltssatzung veröffentlicht:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für das Haushaltsjahr 2019

• Vereinsänderungen:

- Segelclub Insel Poel e.V.: Der Vorstand des Segelclubs wurde Anfang April 2019 neu gewählt. Der neue Vorsitzende heißt Rainer Bremer. Die Stellvertretung wird von Norbert Bloth wahrgenommen und Frau Frank wird weiterhin die Kassengeschäfte führen. Der bisherige Vorstand hat aus persönlichen Gründen die Arbeit niedergelegt.
- Karl-Christian Klasen Gesellschaft:
 Auch hier gab es Veränderungen in der Aufgabenwahrnehmung. Neue Ansprechpartnerin bei der KCKG ist Gabi Köpnick.
 Sie hat die Funktion der zurückgetretenen Anne-Marie Röpcke übernommen.
- Regionale Schule neuer stellvertretender Schulleiter:



Das Staatliche Schulamt Schwerin teilte der Gemeinde mit, dass ab dem 01.08.2019 Herr Riccardo Meyer nach Abschluss des

Auswahlverfahrens zur Besetzung der Stelle des stellvertretenden Schulleiters an unserer Regionalen Schule Prof. Dr. h.c. h.c. Hans Lembke bestellt wurde. Ramona Busch hatte diese Position für ein Jahr inne.

• Besetzung Stelle Sportplatzwart:

Der Stellenplatzinhaber Werner Lockner erhält Erwerbsunfähigkeitsrente und wird dann lückenlos in Altersrente übergehen. Ab 01.05.2019 ist Hendrick Zwicker der neue Sportplatzwart.

• Besetzung Saisonstelle Strandvogt: Walter Thieme wird während der Saison als Strandvogt für die Gemeinde Ostseebad Insel Poel tätig werden. Er übt die umfangreiche Kontroll- und Aufsichtstätigkeit bereits seit drei Jahren zuverlässig aus.



Ihre Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Zwei Küsten – Ein Norden

Das 14. Landesshantychortreffen auf der Insel Poel übertraf wieder alle Erwartungen

Am 12. Mai zog es wieder fast 800 Liebhaber maritimer Musik in das große Festzelt am Hafen von Kirchdorf. Diese Gemeinschaftsveranstaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und des Landkreises NWN hat sich in den letzten 14 Jahren zu einer Attraktion entwickelt, die unserer Insel weit über die Grenzen Mecklenburgs hinaus bekannt macht.

Inzwischen bewerben sich Shantychöre aus ganz Norddeutschland um eine Teilnahme und versuchen unmittelbar nach ihrem Auftritt, bereits den Vertrag für das Folgejahr zu bekommen.



Das Landesshanthychortreffen wurde eröffnet von Landrätin Kerstin Weiss (I.) und Bürgermeisterin Gabriele Richter im Beisein des neuen Rapskönigs Nico Behrndt.

Fünf Chöre aus den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterhielten das Publikum mit unterhaltsamer Seemannsmusik. Pünktlich um 11.00 Uhr eröffneten unsere Landrätin Kerstin Weiss, unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter und der Moderator Ecco Weber das 14. Landesshantychortreffen.

Die treusten Fans besetzten bereits ab 9.30 Uhr die besten Plätze und hielten tatsächlich bis zum Veranstaltungsende gegen 18.00 Uhr durch. Neben den individuellen Präsentationen der fünf Chöre waren es aber insbesondere die gemeinsamen Auftritte, die das Publikum begeisterten. Es wurde getanzt, geschunkelt, und unser frisch gekrönter Rapskönig Nico Behrndt dankte den Chören.

Dank der professionellen Vorbereitung des musikalischen Leiters des Shanychores Blänke aus Wismar, Peter Herchenbach und durch die charmante und lockere Moderation von Ecco Weber wurde das 14. Landesshantychortreffen zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Der Kuchenbasar der Poeler Kirchgemeinde wurde sehr gut angenommen und das Rahmenprogramm vom Duo Fernbeziehung war eine gelungene Abwechslung im Programmablauf. Durch die Unterstützung des Landkreises NWM, für die wir uns herzlich bedanken, ist die Durchführung des Landesshantychortreffen auf unserer Insel überhaupt erst möglich.

Maik Triebess, Kurverwaltung



Tolle Stimmung herrschte im großen Festzelt am Hafen von Kirchdorf.



Die Kirchgemeinde Insel Poel hatte einen Kuchenbasar vorbereitet, von dem rege Gebrauch gemacht wurde.



Geburtstage des Monats



Die Bürgermeisterin gratuliert allen Jubilaren und wünscht ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Geborgenheit in unserem Gemeindewesen.

O1.06. Lange, Bernd
O2.06. Achenbach, Erich-Mathes
O3.06. Kremer, Heidemarie
O3.06. Schima, Marlies
O4 Kirchdorf
O5 Geb.
O7 Kirchdorf
O8 OGeb.
O8 OGeb.
O9 Oertzenhof
O6 OERTZENHOF

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ebenfalls herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Alles, was der Verstand des Menschen erdenken und glauben kann, das kann er auch erreichen.

(Napoleon Hill)



Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert recht herzlich

zum 55. Sochzeitstag

Waltraut und Dr. Jochen Nienkarken aus Kirchdorf am 17. Juni 2019

und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.

Am **18. Mai 2019** nahm auch

Lukas Lange

an der Jugendweihe teil.

Dazu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel nachträglich und wünscht alles Gute für die Zukunft.

Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Bodo Köpnick Gemeindevertretervorsteher

Danksagung Jugendweihe

Jede Aufmerksamkeit habe ich genossen, jede in mein Herz geschlossen, ob Geldgeschenke oder Weggedanken, für all dies möchte ich mich bedanken.

Carla Marie Hautmann

Trauung im Inselmuseum

Die erste Trauung in diesem Jahr im Inselmuseum... und das gleich unter dem Motto "Normal kann jeder", das bewies das Ehepaar Block aus Hamburg mit Humor und Mut. Mögen das für die Zukunft auch die tragenden Pfeiler dieser Ehe sein. Wir wünschen viel Glück!



Museumsmarkt

Der erste Museumsmarkt der Saison findet am 8. Juni von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem Außengelände des Museums statt. Wir hoffen natürlich wie immer auf gutes Wetter und viele Händler. Telefonische Anmeldungen werden unter 038425/20732 entgegen genommen. Die nächsten Termine sind der 13.07.2019 und

10.08.2019.

Danke

Die guten Wünsche anlässlich meines 80. Geburtstages waren wunderbar.

Bedanken möchte ich mich herzlich für die Überraschungen, Geschenke und Blumen, bei meinem Sohn Henry, den Freunden, Nachbarn und Bekannten, der "Plattdütsch-Rund'n" sowie der Bürgermeisterin Gabriele Richter und der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Soans fäuhl ick mi
Nu kiek blot an, is dat nich fien,
nu bün'ck all öller as'n Swien.
Mit Hoor'n, dei sachten griesen,
liekers bün'ck kein olles Iesen.

Jürgen Pump







Feuerwehreinsatz an der Schule

"Hurra, hurra die Schule brennt!", dachte sich wohl so manch ein Schüler der höheren Jahrgangsstufen, als der laufende Unterricht abrupt durch das Ertönen der Alarmglocke in unserer Schule beendet wurde. Wenn das Notsignal "Feueralarm", bestehend aus drei langen Einzeltönen, gegeben wird, dann wissen unsere Schüler und Lehrer durch geübte und routinierte Vorgehensweisen, wie sie sich normalerweise verhalten sollten.

Am Vormittag des 14. Mai wurde der Unterricht je durch das Ertönen der Alarmglocke gestört. Das Evakuierungsprotokoll sieht vor, dass alle Personen schnellstmöglich und auf dem kürzesten Weg das Schulgebäude verlassen.

Was aber ist zu tun, wenn die bekannten Fluchtwege versperrt sind? Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben sich in Zusammenarbeit mit der Direktorin Frau Seifferth ein paar Änderungen und Umleitungen bei der bisher bekannten Ausführung der Evakuierung der Schule überlegt. Der Hauptaufgang war durch eine Rauchgassimulation als Fluchtweg nicht mehr nutzbar. Die dort im Vorfeld positionierten Spezialkräfte konnten erfolgreich verhindern, dass dieser Aufgang als Fluchtweg genutzt wurde. In den Aufgängen A und C, also links und rechts der Mitte, warteten auf jedem Flur Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, um das sichere Verlassen des Schulgebäudes zu unterstützen und gegebenenfalls Schüler und Lehrer zu leiten. Nachdem alle Schüler und Lehrer das Gebäude sicher verlassen hatten, gab es für die Einsatzkräfte über Funk die Meldung, dass zwei Kinder vermisst wurden. Besonnen und sorgfältig wurde Raum für Raum nach den beiden Personen abgesucht. Da es sich hierbei um eine zusätzliche Übung für die Kameradinnen und Kameraden handelte, konnte die Einsatzleitung aber zeitnah Entwarnung geben. Hierdurch konnten die Einsatzkräfte ihre Ortsund Objektkenntnisse festigen und verbessern. Diese kurze Übung am Vormittag hat gezeigt, dass eine Alarmübung stets sinnvoll ist und lieber einmal mehr geübt werden sollte, als einmal zu wenig. Bei diesem nicht ganz gewöhnlichem Probealarm hat das besonnene Auftreten und Handeln der Schüler und Lehrer dazu beigetragen, dass dieser simulierte Ernstfall erfolgreich beendet werden konnte.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf für ihre Unterstützung bedanken. Einen großen Anteil am Gelingen dieser Übung haben dabei auch die Arbeitgeber auf unserer Insel, die es uns Feuerwehrangehörigen immer wieder ermöglichen, an Übungen wie dieser teilnehmen zu können. Es ist nicht selbstverständlich, dass so viele Einsatzkräfte an einem Vormittag mitten in der Woche vor Ort sein konnten. Es wurden freiwillig Schichten verschoben oder getauscht, Urlaubstage eingereicht und Arbeitszeit an den Feierabend angehängt um für den hoffentlich nie eintretenden Ernstfall gut vorbereitet zu sein. Text: Stefan Suchau

Text: Stefan Suchau, Fotos: Janine Kuhnert

"Kino im Museum" gestartet

Seit mittelweile neun Jahren findet diese Veranstaltungsreihe im Inselmuseum statt und hat sich etabliert. Im ersten Jahr gab es nur die Abendvorführungen am Freitag, welche kostenpflichtig waren. Ab 2011 wurden dann auch Filmvorführungen am Dienstagvormittag hinzugefügt. Die Gäste und Einheimischen nehmen das Angebot dankend an und freuen sich, dass dieses Ereignis seit dem Jahr 2012 sogar kostenlos angeboten wird.

Dienstags werden überwiegend Familienfilme gezeigt. Am Freitagabend ist die Bandbreite variabel – vom Animationsfilm über Politthriller bis zur Komödie reicht das Spektrum der geplanten Vorführungen.

Aushänge mit den Filmtiteln – insgesamt 25 Termine – erfolgen in den Schaukästen der Kurverwaltung und des Museums. Bei Fragen können Sie sich auch gerne an das Team des Inselmuseums wenden unter 038425 20732.

Vorführungen

- dienstags um 11 Uhr (21.05. 10.09.2019)
- freitags um 19 Uhr (21.06. 30.08.2019; Ausnahmen: 26.07. + 02.08. + 23.08.)





Seite **8** | Juni 2019 INFORMATIVES **Das Poeler Inselblatt**

Gabriele Richter als Ehrenbeamtin ernannt

Auf der Gemeindevertretersitzung am 13.05.2019 stand die Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung der Bürgermeisterin Gabriele Richter auf der Tagesordnung. Die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin Monika Seitz nahm die Vereidigung vor, danach erfolgte ihre Verpflichtung. Somit begann am 13.05.2019 für Gabriele Richter die zweite Amtszeit für die nächsten sieben Jahre. Sie setzte sich am 4. November 2018 im ersten Wahlgang mit 62,21 Prozent der Stimmen gegen ihre Mitbewerberin durch. Die Wahlbeteiligung lag bei 63 Prozent.



Kassenleiterin Undine Peters in den Ruhestand verabschiedet

Nach 35 Dienstjahren bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde die Kassenleiterin Undine Peters Ende April in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Es war für alle Mitarbeiter ein komisches Gefühl, nach einer so langen Zeit hier zu stehen und zu sagen: "Ein großer Lebensabschnitt ist vorbei und ein anderer beginnt. Aber ich denke, ich habe den richtigen Zeitpunkt zum Aufhören gewählt", sagte sie.

In einer gemütlichen Runde versammelten sich die Kollegen und Wegbegleiter – Herzlichkeit sowie ein paar Tränen lagen in der Luft.

Ihre Lehre absolvierte Frau Peters beim damaligen Rat des Kreises Wismar, studierte in Gotha an der Finanzfachschule und wechselte 1989 in die Gemeindeverwaltung Kirchdorf. In



ihrem gesamten Arbeitsleben war sie im Bereich Finanzen tätig.

Als Kämmerin und später als Kassenleiterin hat sie viel Geld bewegt, Projekte mit den auf Weg gebracht und dabei hat die Kasse immer gestimmt. Ihre Arbeit im gesamten Bereich Finanzen war mit großer Verantwortung verbunde, sie war stets sehr akkurat, genau, diszipliniert und immer zuverlässig. Bis zum letzten Arbeitstag war sie mit voller Kraft im Einsatz und verlässt somit ein gut bestelltes Feld.

Die Bürgermeisterin dankte Undine Peters für ihr Engagement und wünschte ihr, auch im Namen aller Beschäftigten, weiterhin alles Gute, viel Gesundheit und jede Menge freie Zeit für sich und ihre Familie.

Insellauf der AOK mit einigen Neuerungen

Wie bereits angekündigt, hat mit dieser Veranstaltung Heiko Winkler das "Zepter" in der Hand.

Seine Handschrift wird hier auch zu sehen sein, denn er betrachtet die Laufveranstaltung immer mehr unter dem Gesichtspunkt eines Läufers.

Am 2. Juni 2019 um 10.00 Uhr wird der "Insellauf der AOK" auf dem Kirchdorfer Sportplatz durch Ute von Tilinsky, der Niederlassungsleiterin der AOK Wismar, gestartet. Auch wird der Poeler SV wieder mit einer mehrköpfigen Mannschaft antreten. Niklas Krombach, der Abteilungsleiter und Übungsleiter der Laufgruppe, wird mit seinen Sportlern voraussichtlich den letzten Insellauf absolvieren, da er noch in diesem Jahr eine Ausbildung oder ein Studium beginnen wird.

Für die meisten Läufer ist die Route bereits bekannt. Wer neu ist, wird sich gerade an der 11,2 km langen Hauptstrecke erfreuen, die seit vorigem Jahr beim "Schlemmerstübchen" abbiegt und von dort direkt zum "Schwarzen Busch" führt. Von dort aus läuft man über Neuhof zum Strand. Nachdem man sich von dort aus direkt an das Ufer der Ostsee begibt, kann man unmittelbar in Wassernähe bis hinter den "Schwarzen Busch" laufen, da der Weg durch das Reetmoor für Dauerläufer nicht geeignet ist. Um die Querung von Hauptstraßen zu meiden, läuft man nun in Richtung Kaltenhof, welches im Volksmunt St. Gallien genannt wird. Passiert



man das Dorf und bleibt auf der Asphaltstraße, läuft man am Kaltenhöfer Sportplatz vorbei und gelangt schließlich durch das hintere Tor auf den Sportplatz.

Dort passiert man unsere Zeitmessung, die unter der Regie von René Lange die Ergebnisse liefern soll. Somit haben wir uns von Externen Zeitmessern unabhängig gemacht und können alle unsere Laufevents selbst übernehmen.

Eine Voranmeldung gibt es neuerdings auch und ist ratsam, da man zwei Euro sparen kann und die Registrierung schneller erfolgt.

Wer das nicht gemacht hat, sollte rechtzeitig auf dem Sportplatz erscheinen. Ab 8.30 Uhr ist das Meldebüro geöffnet. Gelaufen wird außerdem über 1 km, 3 km und 5,2 km sowie 5,2 km Nordic Walking. Diese Strecken sind in Wort und Bild an der Anmeldung einzusehen.

Im Ziel erhält jeder Teilnehmer eine von Hand angefertigte Erinnerungsmedaille aus Ton. Auch das ist eine Neuerung, die wir Heiko und seiner Familie zu verdanken haben.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Allerdings erhalten nur die jeweiligen Streckensieger einen Pokal, der in der Inseltöpferei entstanden ist und ein jeweiliges Unikat darstellt.

Zudem hat jeder die Möglichkeit, anhand der Startnummer, bei der Tombola einen Preis mit nach Hause zu nehmen.

Mit diesem Lauf wird der "Inselapotheke-Laufcup" eröffnet. Wer am "Insellauf der AOK", dem "Poeler Abendlauf" und am "Cap-Arcona-Gedenklauf" teilgenommen hat und sich platzieren konnte, hat große Chancen, diesen Pokal zu gewinnen.

Bei der letzten Laufveranstaltung wird er dann überreicht.

Wilfried Beyer

Nachruf

Ende April 2018 verstarb unser langjähriges Mitglied des Vereins Poeler Leben e.V., **Roswitha Zenke**.

Roswitha engagierte sich im Vorstand des Vereins, in der Tanzgruppe und im Trachtenchor. Sie betreute die umfangreiche Chronik des Vereins, bediente bei Auftritten die Technik und war u. a. eine fleißige Romméspielerin. Wir sind traurig und werden Roswitha in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand des Vereins

Geburtstagsfeier der Monate Januar bis Juni 2019

Liebe Mitglieder des Vereins, am 27. Juni 2019 ab 14.00 Uhr treffen sich unsere Geburtstagskinder im Vereinshaus. Bei Musik, Kaffee und Kuchen wollen wir uns für ein paar Stunden daran

erinnern, dass wir wohl ein Jahr älter, reifer aber auch schöner geworden sind. Bitte meldet euch unter der Telefonnummer 21178 an. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Tagesfahrt am 16.07.2019



Unser Jahresausflug führt uns diesmal nach Ludwigslust. Abfahrt ist um 10.00 Uhr an der Haltestelle Bäckerei Richtung Ludwigslust. Mittagessen ist ca. 11.30 Uhr. Weiterfahrt zum Schloss mit einer Möglichkeit zur Besichtigung. Danach besuchen wir eine Sanddornplantage. Im Komplettpreis von 45 Euro ist das Mittagessen, Eintrittsgeld Schloss, Führung durch die Plantage und Verkostung sowie

Kaffee und Kuchen enthalten. Rückfahrt zur Insel ca. 16.30 Uhr.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bis zum 10.07.2019 sollte der Fahrpreis im Verein einbezahlt werden.

Wir wünschen uns ein wunderschönes Wetter und viele Mitfahrer. Bis dann !

Helga Buhtz

Unser Hoffest



Am 15. Juni 2019 in der Zeit von 11.00 bis 16.00 Uhr findet im Verein Poeler Leben e.V., Möwenweg in Kirchdorf, unser beliebtes Hoffest statt. Eingeladen haben wir die Klasbachtaler Musikanten. Es singt der Trachtenchor, die Kindertanzgruppe tritt auf, und ein kleines Bühnenprogramm rundet das Ganze ab. Für das leibliche Wohl gibt es Wildschweinbraten

und Bratwurst, selbstverständlich auch unseren selbst gebackenen Kuchen mit Kaffee.

Marktstände bieten ihre Waren an und auch das Handwerk zeigt seine Arbeiten. So ein umfangreiches Programm lädt doch zum Schauen, Essen und Trinken ein. Der Verein Poeler Leben e.V. lädt seine Mitglieder und natürlich alle Interessierten ganz herzlich ein.

Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V.

Juni 2019

03.06. 13.30 Uhr Bingo 14.00 Uhr Rommé

04.06. 14:00 Uhr MGH-Aktion .Fahrra-

dausflug

14-16 Uhr Fahrradwerkstatt

16.30 Uhr Chorprobe 05.05. 10.00 Uhr Klöppeln

14.00 Uhr Skat

06.06. 14.00 Uhr Nordic Walking

14.00 Uhr Handarbeit

15.00 Uhr Seniorensport 16.00 Uhr Töpfern

10.06. 13.30 Uhr Kaffee- und

Spielenachmittag 14.00 Uhr Rommé

11.06. 9.30 Uhr Töpfern

14-16 Uhr Fahrradwerkstatt

15.00 Uhr Wandeln/Radeln

16.30 Uhr Chorprobe

17.30 Uhr Töpfern 12.06. 10.00 Uhr Klöppeln

14.00 Uhr Skat

13.06. 14.00 Uhr Nordic Walking

14.00 Uhr Handarbeit

15.00 Uhr Seniorensport

15.06. ab 11.00 Uhr Hoffest

17.06. 13.30 Uhr Kafffee- und Spielenachmittag

14.00 Uhr Rommé

18.06. 10:00 Uhr Frauenforum

14-16 Uhr Fahrradwerkstatt

15.00 Uhr Wandern/Radeln

17.30/19.00 Uhr Chorprobe /

Auftritt Ostseeklinik

19.06. 10.00 Uhr Klöppeln

14.00 Uhr Skat

20.06. 14.00 Uhr Nordic Walking

14:00 Uhr Handarbeit

15.00 Uhr Seniorensport

16.00 Uhr Töpfern

24.06. 13.30 Uhr Kaffee- und

Spielenachmittag

14.00 Uhr Rommé 25.06. 09.30 Uhr Töpfern

14-16 Uhr Fahrradwerkstatt

15.00 Uhr Wandern/Radeln

17.30 Uhr Töpfern

16.30 Uhr Chorprobe

26.06. 10.00 Uhr Klöppeln

14.00 Uhr Skat

27.06. 14.00 Uhr Nordic Walking

14.00 Uhr Geburtstage Jan. bis Jun.

14.00 Uhr Handarbeit

15.00 Uhr Seniorensport

Weiteres oder Änderungen unter

www.poeler-leben-mgh.de

Der Trachtenchor braucht dringend Verstärkung

Der Trachtenchor des Vereins Poeler Leben vertritt die Traditionen der Insel. Zur Verstärkung suchen wir gesangsfreudige Chormitglieder, die unsere Lieder und Trachten weiterhin unseren Gästen darbieten möchten.

Interessenten kommen bitte zur Chorprobe jeden Dienstag ab 16.30 Uhr im Verein Poeler Leben e.V.; Möwenweg 2, Kirchdorf.

Erster Spartenstich auf Poel in Timmendorf-Strand Start für den Breitbandausbau im Landkreis Nordwestmecklenburg

Endlich war es so weit! Der erste symbolische Spartenstich für die Tiefbauarbeiten zum Ausbau des Breitbandnetzes mit Glasfaserkabel im Landkreis Nordwestmecklenburg fand bei sommerlichen Temperaturen am 25. April 2019 auf der Insel Poel in Timmendorf-Strand statt.

Die Bürgermeisterin der schönsten und größten Insel Mecklenburgs Gabriele Richter konnte hier neben vielen Vertretern aus Politik, Kommunen und Wirtschaft den Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer, den Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes M-V Christian Pegel, unsere Landrätin Kerstin Weiss und von der WEMAG AG Thomas Murche sowie den Geschäftsführer der WEMAGCOM Breitband GmbH Martin Retzlaff begrüßen.

Vor dem offiziellen Spatenstich zeigte die Bürgermeisterin dem Bundesminister die Sehenswürdigkeiten von Timmendorf und konnte beim Verzehr eines Fischbrötchens auch die Gelegenheit nutzen, auf die Dringlichkeit der Ausbaggerung des Hafens Timmendorf hinweisen. Sie unterstrich dabei, dass aufgrund der touristischen Saison die Arbeiten nur im Frühjahr Sinn machen. Ansonsten entstehen der Gemeinde erhebliche finanzielle Nachteile.

Der Aufbau des Breitbandnetzes mit Glasfaserkabel soll flächendeckend für alle Haushalte, Ferienwohnungen und Unternehmen bis Ende 2020 für ein schnelles Internet mit mindestens 50 Megabit pro Sekunde sorgen. Wie der Bun-





In Anwesenheit von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (3. v. l.) vollziehen Landrätin Kerstin Weiss, Gabriele Richter, Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Digitalisierungsminister M-V Christian Pegel, WEMAG-Vorstand Thomas Murche und der WEMACOM-Geschäftsführer Martin Retzlaff den symbolischen Spatenstich für den Breitbandausbau im Landkreis.

desverkehrsminister in seiner Rede erwähnte, werden im Landkreis NWM 110 Millionen Euro Bundesmittel zur Verfügung gestellt. Gerade für die Entwicklung des ländlichen Raums ist schnelles Internet unverzichtbar und ein fester Bestandteil unseres täglichen Lebens geworden. Neben Online-Shopping, Streaming, Telefonieren und Skypen, tauschen wir uns mit anderen über das Internet auch in sozialen Netzwerken aus. Und alles ist zeitgleich möglich!

Der Tourist von heute möchte nicht nur die Vorzüge einer bequemen und komfortablen Ferienwohnung mit dem Blick aufs Wasser genießen, sondern er erwartet auch die Kommunikationsmöglichkeiten, die er in einer Großstadt, wie Berlin oder Köln, nutzen kann. Deshalb hat sich WLAN in den Unterkünften heute als ein entscheidendes Buchungskriterium entwickelt. Wie die Bürgermeisterin ergänzte, ist es darüber hinaus besonders wichtig, dass ein leistungsfähi-

ger Internetzugang an unserer Schule für Lehrer und Schüler und somit für das interaktive Lernen geschaffen wird.

Insofern war dieser symbolischer Spatenstich von großer Bedeutung für die Insel Poel und den gesamten Landkreis Nordwestmecklenburg. Nach Auskunft des Planungsbüros wurden im Bereich der Insel Poel mehr als 1.700 Anschlüsse angemeldet. Das sind fast 75 Prozent aller Haushalte und Gewerbeeinheiten. Die geplanten Tiefbauarbeiten umfassen damit 52 km und es müssen 291 km Glasfaserleitung verlegt werden. Mit den Bauarbeiten ist für den Bereich Poel und Neuburg die Firma MEA - Mecklenburgischer Energie- und Anlagenbau GmbH, Warin mit Subunternehmern beauftragt. Die Bürgermeisterin wünscht sich, dass der Ausbau zügig vorgenommen werden kann und die Beeinträchtigungen für die Anwohner so gering wie möglich gehalten werden.

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag, lieber Jürgen Pump!

Um Geschichte zu schreiben, bedarf es Menschen, die Geschichte und Geschichten schreiben. Das ist für die Insel Poel seit vielen Jahrzehnten Jürgen Pump, der vor wenigen Tagen seinen 80. Geburtstag beging.

Jürgen Pump ist nicht nur seit 1991 der Ideengeber des "Poeler Inselblattes" als Zeitung für jegliche Informationen rund um die Insel Poel. Er ist auch Autor vieler wissenschaftlicher und humoristischer Publikationen in hoch- und plattdeutscher Sprache.

So sind u. a. durch Jürgen Pump "Die Insel Poel in alten Ansichten", "Die Insel Poel anno dunnemals – Vergangenens in Wort und Bild", "Gesichter & ihre Geschichten – Poeler Fischerköpfe – Gesichtslandschaften", "Plattdütsch



Blaumen", "Wohre Loegen un Peuler Wohrheiten" und "Ut Dörpsmitt Dunner Gläunichs Läben" publiziert worden.

Des Weiteren engagierte er sich als Teilnehmer der "Plattdeutschen Runde" auf der Insel Poel. 2009 erhielt er die Fritz-Reuter-Medaille und 2014 den Johannes-Gillhof-Literaturpreis.

Wir danken Jürgen Pump für seine über Jahrzehnte geleistete Arbeit als Ortschronist und Redakteur des "Poeler Inselbattes", wünschen uns, dass er auch in seinem neunten Jahrzehnt die "Schreibfeder" nicht fallen lässt, und ihm Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Gabriele Richter, Bürgermeister Ines Raum, Verlag "Koch & Raum"

Schüler entwickelten Verständnis für Handicaps



Kinder übten sich in Gebärdensprache.

Am 29. April 2019 fand der europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung unter der Schirrherrschaft der Landrätin des Landkreises NWM Kerstin Weiss und mit der Unterstützung der Bürgermeisterin Gabriele Richter an unserer Regionalen Schule mit Grundschule Prof. Dr. Hans Lembke statt. In diesem Jahr stand dieser Tag unter dem Motto "MissionInklusion – Die Zukunft beginnt mit Dir".

Der Protesttag setzt seit 1992 jedes Jahr ein Zeichen für Inklusion. Dabei soll Kindern und Jugendlichen sowie ihren Eltern bewusst werden, dass es weder selbstverständlich ist, gesund zu sein noch ein Makel ist, mit einer körperlichen oder geistigen Einschränkung leben zu müssen. Es gibt im Leben Situationen, die einem fremd sind, z. B. wenn man Menschen begegnet, die anders leben oder anders aussehen als man selbst, die man nicht kennt oder nicht versteht, so entwickeln sich leicht Vorurteile oder gar Ausgrenzungen.

Deswegen unterstützen Landrätin und Bürgermeisterin diesen Tag, weil es wichtig ist, schon in der Schule zu üben, Verständnis und Gespür dafür zu entwickeln, dass allen Menschen die gleiche Würde zusteht. Und genau das wollten wir mit dem Tag erreichen.

Auf verschiedenen Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler spielerisch ausprobieren, wie es ist, mit einer Behinderung den Alltag zu meistern. Der zentrale Gedanke dabei ist nicht, Mitleid zu wecken, sondern behinderten



Danilo Seutter übte mit Nadja-Christine Denecke das Bewältigen von Hindernissen mit dem Rollstuhl.

Menschen mit dem nötigen Respekt, das heißt auf Augenhöhe, zu begegnen, sie zu verstehen und tolerant zu sein.

Die Kinder und Jugendlichen konnten an den verschiedenen Stationen versuchen, im Rollstuhl oder blind mit Taststock unterwegs zu sein. Des Weiteren wurden auch Antworten auf die Fragen gefunden: Wie lernt man, wenn man nichts hören kann? Wie verständigt man sich? Wie funktionieren Rauchmelder und Türklingel für Gehörlose?

Die Veranstaltung sollte auch dazu dienen, die Neugier der Schüler zu wecken und sie sollten immer auf ihre Stärken und nicht so sehr auf ihre Schwächen schauen. Denn miteinander geht vieles besser und vieles kann so einfach sein.

Der Aktionstag sollte vermitteln, dass auch mit Handicap große Leistungen vollbracht werden können, so der Vorsitzende des Kreisbeirates für Menschen mit Behinderung. Inklusion kann ein Gewinn für alle sein kann, die Kinder von heute sind die Planer von morgen!



Geschicklichkeitsübungen wurden ausprobiert





Für Musik und Unterhaltung sorgte das Duo Gerit und Holger mit Begleitung von der Diakonie Grevesmühlen.



Sonja Bade erklärte den Kindern Rolli-Basketball.

Seite 12 | Juni 2019 Das Poeler Inselblatt **INSELRUNDBLICK**

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie stets ein offenes Ohr zu haben. Dafür haben Sie jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr die Gelegenheit, in die Sprechstunde zu kommen. Leider werden auch andere Termine vorgegeben, die durch mich wahrzunehmen sind. Für einen verbindlichen Termin empfehle ich Ihnen eine telefonische Absprache für die Bürgermeistersprechstunde, ggf. auch mit Vereinbarung eines Ausweichtermins an einem anderen Wochentag. Nutzen Sie bitte dazu die Terminvereinbarung über das Sekretariat Tel.: 038425 428110.

Gemeindevertretervorstehersprechstunde

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.

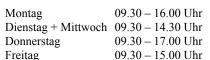
Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel

Montag bis Freitag 09.00 bis 17.30 Uhr Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr Gemeinde-Zentrum 2, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf Tel.: 038425 20347. Fax: 038425 4043 www.insel-poel.de



Öffnungszeiten Inselbibliothek

gültig ab 11.06.2019 –



Inselbibliothek, Wismarsche Str. 2 (hinter der Feuerwehr), Tel. 038425 20287 E-Mail: bibo@insel-poel.de Rückgabe aller Medien in der Kurverwaltung möglich!



Öffnungszeiten Inselmuseum



15. Mai - 14. September 2019

Dienstag bis Sonntag · 10.00 bis 16.00 Uhr Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich Inselmuseum Insel Poel Möwenweg 4, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr Donnerstag, 08.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, Tel.: 038425 42810

www.ostseebad-insel-poel.de

Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 13. Juni 2019 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere

Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.



Die Selbsthilfegruppe WELLENBRECHER

trifft sich am 11. und 25. Juni um 16.00 Uhr im Gebäude der Adventgemeinde

in der Kieckelbergstraße 23 in Kirchdorf. Kontakt über KISS 03841 222616 oder H. Ritz 20168. H Ritz



Aufruf zum FerienLeseClub in der Inselbibliothek

Könnt Ihr Euch an den letzten FerienLeseClub erinnern? Nein? Dann wird es Zeit, dass der nächste beginnt. Unsere Inselbibliothek nimmt in diesem Jahr zum 6. Mal am FerienLeseClub teil und hofft auf rege Beteiligung durch Euch. Kommt einfach vorbei, schaut Euch um und taucht in die Welt unserer Kinder- und Jugendliteratur ein

2002 wurde die Idee in Deutschland erstmalig durch den Sommerleseclub der Stadtbibliothek Brilon umgesetzt. Seit 2014 gibt es für Mecklenburg-Vorpommern nun einen eigenen FerienLeseClub im Sommer - das Projekt "FerienLese-Lust MV - Lesen tut gut". Die Rahmenbedingungen für das Projekt wurden durch eine AG von Bibliothekarinnen und der Fachstelle MV entwickelt, finanziert wird es aus Fördermitteln des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Die PR-Materialien wurden durch die Pressestelle des Ministeriums erstellt.

Ziel des Projektes ist die Förderung der Lesekompetenz vor allem bei den Kindern und Jugendlichen, die sonst eher weniger zum Buch greifen. Durch leichte Sommerlektüre soll die Lust am Lesen und durch den Nachweis der Lektüre im Abfragegespräch, das Textverständnis gefördert werden.

Die Bibliotheken arbeiten bei diesem Projekt eng mit den örtlichen Schulen zusammen. Die Bücher aus der Clubauswahl eignen sich hervorragend für gemeinsame Leseförderungsprojekte und Veranstaltungen auch nach den Ferien. Damit ist die Nachhaltigkeit des Projektes garantiert.

Das Projekt "FerienLeselust MV - Lesen tut gut" richtet sich aus diesem Grund vor allem an Schülerinnen und Schüler der 3. bis 7. Klassen. Natürlich sind ältere SchülerInnen herzlich willkommen. Es ist für jeden etwas dabei.

Bei unserem Projekt steht zwar der Lesespaß im Vordergrund, es dient aber auch der Förderung der Lesekompetenz, denn wer die Lust am Lesen entdeckt hat, wird häufiger zum Buch greifen. Bitte ermuntern Sie Ihre Kinder und SchülerInnen am Projekt teilzunehmen!

Jedes Kind kann sich kostenlos und mit Unterschrift der Eltern in der Inselbibliothek für den FerienLeseClub "FerienLeselust M-V" anmelden, bekommt einen Clubausweis und kann die speziell gekennzeichneten Bücher ausleihen.

- Anmeldung ab: 17.06.2019 (auch jederzeit in den Ferien möglich)
- Start der Ausleihe: 17.06.2019
- Abgabe der Logbücher bis: 16.08.2019

In den Ferien lest ihr mindestens ein Buch. Die Inselbibliothek hat für Euch viele aktuelle Kinder - und Jugendbücher bereitgestellt, die Ihr kostenlos ausleihen könnt. Abenteuerbücher, Fantasy-Geschichten, spannende Krimis oder Freundschafts- und Liebesgeschichten – ihr habt die Qual der Wahl!

Bei Abgabe des Buches beantwortet Ihr in der Inselbibliothek einige Fragen und erhaltet einen Eintrag in euer persönliches Logbuch.

Schon für ein erfolgreich gelesenes Buch bekommt ihr nach den Ferien ein Lesezertifikat mit der Unterschrift unserer Bildungsministerin.

Anne Stoll

Der Osterhase war bei den Hortkindern

Dieses Jahr wurden die Osterkörbehen mit viel Liebe von den Hortkindern gebastelt. Stroh wurde vom Reiterhof Plath geholt und die Nestchen wurden fertiggestellt. Jetzt kam die Frage auf, wer füllt diese wunderschönen Osterkörbehen. Unser Osterhase war natürlich wieder sehr spendabel, es war natürlich unsere Wiebke Treu von der Seekiste in Timmendorf.

Die Überraschung war gelungen denn es gab viele schöne Naschereien für unsere Kinder. Vielen herzlichen Dank sagen die Kinder vom Hort "Poeler Kükennest" und das Hort Team, Gudrun Mirow, Sabine Gähde und Sybille Stepputat-Hartwig.



Auf die Plätze – fertig – buddeln

Dieses Motto nahmen sich 19 Teams zu Herzen und gestalteten zahlreiche Kunstwerke aus Sand





Am Samstag, dem 4. Mai, fand der 6. Sandburgenwettbewerb Am Schwarzen Busch statt. Bereits zu Beginn ab 11.00 Uhr waren viele Besucher unterwegs und stöberten bei der kleinen Auswahl an Verkaufsständen, lauschten der gemütlichen Musik von der "Backboard Bluesband", ließen ihre Kinder beim Kulturverein basteln oder in der Hüpfburg toben, während die Erwachsenen eine Bratwurst von Pizza Poel aßen und zum Nachtisch ein saftiges Stück Kuchen vom Schulförderverein oder Crepes von Herrn Butze verspeisten. Es war ein runder Tag und alle fieberten dem Nachmittag entgegen, wenn der Buddelwettbewerb endlich starten würde. Die Anmeldung war ab 13.00 Uhr stark frequentiert, denn trotz des kalten Windes und der kurzen Hagel- und Regenschauer wollten sich zu den 13 vorangemeldeten Teams noch sechs weitere gesellen. Dann um 14.00 Uhr gab unser allseits beliebter Moderator Heiko Settgast mit der dreiköpfigen Jury, bestehend aus Monika Seitz (Stellvertretende Bürgermeisterin), Joachim Rozal (Poeler Maler) und Jessica



2. Platz DGzRS

Schakau (zu dem Zeitpunkt noch amtierende Rapskönigin) den Startschuss. Bunt gemischte Gruppen von Jung bis zum etwas älteren Jahrgang gruben, formten und gestalteten mit ganz viel Liebe zum Detail. Nach zwei Stunden Bauzeit zog die Jury sich zurück und hatte Schwierigkeiten, sich gleich auf die Favoriten zu einigen, da jeder einzelne Teilnehmer eine tolle Idee und diese hervorragend umgesetzt hatte. Am Ende platzierte sich das Poeler Team "Beach Pirates" mit einem Altersdurchschnitt von acht bis elf Jahren auf Platz 3 mit ihrem Segelschiff. Erstmalig hat die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) eine Mannschaft entsendet, welche sich mit dem Bauwerk ... Haiattacke auf Boot" auf Anhieb auf dem zweiten Platz behaupten konnten. Als Sieger wurde das Team "Yeti" aus Salzwedel gekürt. Oma und Opa Kühn werkelten präzise mit ihren sechs- und achtjährigen Enkeln, sodass am Ende unter anderem ein Turm mit Torbogen entstand, bei dem die Einzelheiten, wie Mauerwerk etc., detailgetreu dargestellt wurden.



3. Platz Beach Pirates

Alle Erst- bis Drittplatzierten freuten sich jeweils über einen üppig gefüllten Präsentkorb mit diversen Spielzeugen, nützlichen Sachen und Gutscheinen. Außerdem konnten sich die Gewinner eine reichlich verzierte Torte von Bäcker Thomassek schmecken lassen. Alle, die den vierten Platz erreicht haben, erhielten eine Medaille, Wasserbälle und Süßigkeiten.

Vielen Dank an unsere Unterstützer:

Adlerschiffe
Bauhof Insel Poel
Inselbäcker Thomassek
Hansa-Park
Kulturverein Poeler Insellüd
Minigolf Petra Slomka
Pitje Poel
Pizza Po(e)l
Poeler Auszeiten
Schulförderverein
Strandperle
Strandkorbvermieter U. Orligk
Tierpark Wismar

























Die Evangelisch-Lutherische **Kirchengemeinde Poel** gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste in der Inselkirche im Juni

- Sonntag, 2. Juni:
 - 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Sonntag, 9. Juni (Pfingstsonntag): 10.00 Uhr Gottesdienst mit
- Konfirmation und Abendmahl
- Montag, 10. Juni (Pfingstmontag): 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
- Sonntag, 16, Juni:
 - 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Sonntag, 23. Juni: 10 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 30. Juni: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ab 16. Juni lädt Pastor Staak jeweils im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst zu einer Kirchenführung ein.

Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Konfirmandenunterricht (6.-7.Klasse) am Freitag, 14. und 28. Juni, um 17 Uhr
- · Seniorennachmittag am Mittwoch, 5. Juni, um 14.30 Uhr
- Bibelgesprächskreis am Dienstag, 18. Juni, um 19.00 Uhr
- · Kinderkirche am Sonnabend, 22. Juni ab 9.30 Uhr – Kinderkirchenfest mit Andacht. Spielen und Imbiss auf dem Pfarrhof
- Bläserproben donnerstags: 1. Gruppe um 15.15 Uhr – 2. Gruppe um 17.15 Uhr
- Flötenkinder dienstags um 15.00 Uhr donnerstags um 16 Uhr

Sprechstunden im Pfarrhaus

montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak (auch in Friedhofsangelegenheiten) sowie nach Vereinbarung

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen

(ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Adresse

Pastor Johannes Staak **Evangelisch-Lutherisches Pfarramt** Möwenweg 9

23999 Insel Poel, OT Kirchdorf Tel.: 038425/20228

Fax: 038425/42458 E-Mail: kirchdorf@elkm.de

Bankverbindungen der Kirchengemeinde Poel

- für Kirchgeld und Spenden: IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303

für Friedhofsgebühren:

IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303 bei der Volks- und Raiffeisenbank eG

BIC: GENODEF 1 GUE

Der Einbau der Turmkirche hat begonnen

Liebe Leser!

Er ist nicht zu übersehen. Seit Februar steht ein Bauwagen vor dem Turmeingang unserer Kirche. Ein großer Bauzaun und verschiedene Schilder weisen zudem darauf hin, dass die Bauarbeiten zum Einbau eines Gemeinschaftsraumes und der Sanitäranlage für unsere Turmkirche begonnen haben.

Zunächst waren Erdarbeiten an der Kirche erforderlich, um die benötigten Leitungen zu verlegen und den Abwassertank zu versenken. Außerdem wurde gleich zu Beginn der Umbauarbeiten die alte Elekro-Anlage an der Westwand der Kirche abgebaut und neu an der Nordwand installiert. Dabei stellte sich heraus, dass unsere alte Kirchenheizung, die von vielen Gästen immer noch bewundert wird, erhalten werden kann. Durch den Umbau der Elektro-Anlage konnte die Trennwand im großen Westbogen herausgenommen werden. Nach dem Ausbau der Wand erschien der alte Eingangsbogen unserer Kirche in seiner ganzen Größe und Schönheit. Es war nicht vermutet worden, dass in diesem Bogen Malereien aus verschiedenen Jahrhunderten sichtbar werden würden. Von der Kirche aus waren sie durch die Orgelempore verdeckt nur einige Barockmotive zu erkennen. Nach dem Rückbau der Trennmauer kamen figürliche Darstellungen aus dem Mittelalter zum Vorschein. Dazu bekam der Durchgang durch den ursprünglichen Eingang in das Kirchenschiff seine eindrucksvolle Gestalt zurück, die wir unbedingt bewahren wollten. Die neue Ansicht, die auch auf dem Foto abgebildet ist, forderte uns im Kirchengemeinderat also heraus, zu überlegen, ob sie nicht wenigstens teilweise in der neuen Turmkirche sichtbar bleiben kann.

Dabei waren wir am Anfang des Jahres zunächst etwas ratlos gewesen, weil die Baupreise nach der Ausschreibung den ursprünglich geplanten Finanzrahmen zu sprengen drohten. Nach längerer Überlegung und Beratung entschieden wir zusammen mit dem Fördergeldgeber und unserem Architekten,



auf die "Raumhülle" zu verzichten, die in den Turmraum gestellt werden sollte. Damit war klar, dass der innere Turm mit der Ansicht des Bogens nicht wieder zugebaut würde und neue Überlegungen für die Gestaltung nötig und möglich waren. Gemeinsam mit dem kirchlichen Bauamt und dem Denkmalschutz kamen wir zu der Entscheidung, den alten Bogen im oberen Bereich zu verglasen und damit Anblick der historischen Bemalung in der neuen Turmkirche zu erhalten und ihr dadurch einen noch eindrucksvolleren Charakter zu verleihen. Derzeit werden die Gewölbeschäden im inneren Turm behoben und der Einbau des neuen Fußbodens aus überwiegend geborgenen Steinen hat begonnen.

Wir hoffen, dass die Bauarbeiten weiter zügig voranschreiten und unsere Kirche, die zurzeit wegen der Bauarbeiten für Besichtigungen weitestgehend geschlossen bleiben muss, doch zum Beginn der Saison für die vielen Besucher geöffnet werden kann.

Auf jeden Fall kann sie zu den Gottesdiensten besucht werden. Besonders am Pfingstsonntag freuen wir uns dabei auf den Konfirmationsgottesdienst und am Pfingstmontag auf eine Taufe.

> Herzliche Grüße Ihr Pastor Johannes Staak

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch 10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Veranstaltungen

Landesgottesdienst in Rostock 22.6.

Pfadfinder

30.5.-2.6. HiLa in Einhaus Abschlusstag 23.6. Weitere Infos unter 038425/20 270

Kinder von 8 bis 15 Jahren sind herzlich

willkommen

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf Kieckelbergstraße 23 Insel Poel OT Kirchdorf

Pastor H.-H. Zwick, Tel. 038453 183069 Falk Serbe, Tel. 038425 20270

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder http://kirchdorf.adventist.eu

Poeler Schlossmarkt am 1. Juni 2019

auf dem Schlosswall in Kirchdorf ab 11.00 Uhr

Eine altbewährte Tradition lebt wieder auf. In der wundervollen Atmosphäre des Schlosswalles in Kirchdorf auf der Insel Poel präsentieren Händler ihre Waren und laden zum Stöbern, Schauen und Kaufen ein. Es wird auch traditionelles Handwerk gezeigt und es besteht die Möglichkeit, tolle Dinge käuflich zu erwerben. Wie immer wird auch für das kulinarische Wohl von herzhaft bis süß gesorgt sein.

Um 11.00 Uhr erfolgt die Eröffnung der Veranstaltung sowie die offizielle Einweihung des neuen Pfades "Rückblick – Ausblick" bei dem alte Ansichten mit dem jetzigen Ausblick verglichen werden können. Ebenfalls ab 11.00 Uhr startet die Fahrradsternfahrt. Alle Interessierten können sich beteiligen und so das Inseldiplom ablegen. Drei Strecken (15 km, 25 km, 33 km) stehen zur Auswahl. Jeder kann dann vor Ort entscheiden, welche Strecke er absolvieren





möchte. Im Verlauf der Route kommt man an verschiedenen Informationskästen vorbei, die sehr hilfreich für die Beantwortung der Fragen sein können.

Ab 14.00 Uhr gibt es ein Kinderfest mit traditionellen Spielen, Kinderbasteln, Hüpfburg, Neptuntaufe, Kinderschminken ab 16.00 Uhr und zum Abschluss ab 18.00 Uhr ein Lagerfeuer mit Stockbrot bis 20.00 Uhr.

Der Kulturverein "Poeler Insellüd" und die Kurverwaltung Insel Poel freuen sich auf Ihren Besuch.

Über einen selbst gebackenen Kuchen für den Kuchenbasar würden sich die Organisatoren sehr freuen!

Marlies Grewsmühl Kulturverein "Poeler Insellüd" e. V.

- ANZEIGE

Wohnresidenz, Am Kieckelberg 7-9

2 Zimmer = 56 m², 3 Zimmer = 90 + 116 m², 4 Zimmer = 140 m² mit zwei Bädern und großen Außenterrassen

barrierefrei Einbauküche Aufzug Außenrollläden 3-fach Verglasung



Fußbodenheizung Marmor- und Holzmassivböden große Garage Kellerraum Bäder mit Badmöbeln

Besichtung unter Tel.: 04182 6154 Mobil: 0171 8322114

weiterer Neubau in 2019/2020

Infos: w.b.rinne@t-online.de · www.wohnresidenz-poel.de

UNSER GARTENTIPP

Monat Juni

Pflege, Ernährung und Schutz unserer Pflanzen . . .

stehen auf dem Arbeitsplan.

Damit sich der Rhabarber
nach der Erntephase erholen

kann, diese im Juni beenden. Anfallende Blätter lassen sich zu Brühen verwenden. Sie eignen sich auch als Sud mit Zwiebeln zur vorbeugende Behandlung gegen Krautfäule an Kartoffeln und Tomaten. Diese sollten wegen möglicher Ansteckungsgefahr nicht nebeneinander stehen aufgrund ihrer engen Verwandtschaft. Für den Sud werden 500 g Blätter und 50 g Zwiebeln zerkleinert und mit 21 kochendem Wasser übergossen. Nach dem Abkühlen mit 3 1 Regenwasser auffüllen und Pflanzen wiederholt besprühen. Für die Pflanzenernährung eignen sich Jauchen aus Brennessel- und/oder Beinwellblättern, aber auch aus frischen Wild (Un) kräutern, sogar Giersch- und Queckenwurzeln, die durch Gärung verjaucht werden. Der unangenehme Geruch der Jauche nach zwei Wochen Gärung lässt sich durch Zugabe von Gesteinsmehl mildern.

Ihre Kleingartenfachberatung

– ANZEIGEN –

Wer will Reinigungsarbeiten für einen Bungalow am Schwarzen Busch von Juni bis Oktober erledigen?

Tel.-Nr.: 0162 8572985

Wer übernimmt Hecken- und Rasenschnitt auf Feriengrundstück am Schwarzen Busch? Tel. 0721 469395 (AB)

Gärtner oder Gärtnerin für Grundstück in Timmendorf gesucht – 14-tägig ca. 3 Std. Tel. 0171/6761856

30 Jahre Inselbäcker Thomassek 20 Jahre Inselcafé Timmendorf

Anlässlich unseres Firmenjubiläums möchten wir uns bei allen Mitarbeitern, Geschäftspartnern und bei denen, die uns auf unserem Weg begleitet haben, für die erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken!

Besonderer Dank gilt natürlich unseren Kunden – für ihr Vertrauen und ihre langjährige Treue!

Sehr gerne sind wir auch weiterhin in bewährter Familientradition für Sie da!

Ihr Inselbäcker Thomassek

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

038425 20271 Arztpraxis Gebser, Poel Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel 038425 20263 0385 50000 Ärztliche Bereitschaft LK

Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Feuerwehr 03841 283627 Frauennotruf Sanitär: - Köpnick & Trost 038425 42466 - Olaf Broska 038425 42519

- Sören Hoffmann 0172 3220211 **Hilfetelefon Gewalt**

08000 116 016 gegen Frauen 038425 4040 Insel-Apotheke

Kinder-/Jugend-Notruf 03841 282079 03841 330 Notaufnahme Klinikum Polizei - Notruf 110

- Insel Poel 038425 20374 03841 2030 - Wismar 038425 20295

Post Kirchdorf Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden. 0152 53 60 06 03 Suchtkrankenhilfe

Stromstörungsmeldungen 03361 7 33 23 33

Bereitschaftsdienst Wochenende, **Nacht- und Notdienst**

Tierärztlicher Notdienst 03841 46100 03841 25530 Wasserschutzpolizei - Yachtservice, G. Müller 0172 6426293 Zahnarztpraxis Oll, Poel 038425 20250 Zweckverband Wismar 0172 3223381

IBAS GmbH Standort Timmendorf/Insel Poel

Ihr Ansprechpartner für Containergestellungen (bis 30 m³), Schüttguttransporte, Technik für Landwirtschaft. Wir übernehmen Mäh-,Schlegel- und Radladerarbeiten, Lieferung von Kies, Füll- und Mutterboden sowie Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an uns unter Telefon: 038425 20760



Mit vielen schönen Erinnerungen, die wir in unseren Herzen tragen, nehmen wir Abschied von unserer Volleyballfreundin

Roswitha Zenke

Unfassbar, dass Du nicht mehr da bist.



Birgit, Christel, Elvira, Renate, Anne, Irene, Ingeborg, Fanny, Gudrun, Ines, Susanne, Kirsten, Anja, Petra und Kathrin

Kastenanhänger ungebremst



Innenmaße: 2100 x 1100 x 300 mm zGG: 750 kg Nutzlast ca.: 630 kg Bereifung: 145/80 R13

Weitere Modelle, Zubehör und ausführliche Informationen bei uns vor Ort.

BERATUNG • VERKAUF • SERVICE



Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg GmbH Am Wallensteingraben 18 23972 Dorf Mecklenburg Telefon: 03841 790918, Fax: 03841 790942

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass das Hotel zur Seemöwe ab dem 01.06.2019 einen neuen Pächter hat. Herr Joachim Bittins-Schmeichel wird die Geschäfte des Hotels "Zur Seemöwe" übernehmen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie weiterhin ihre Treue zum Hotel/Café "Zur Seemöwe" halten und wünschen Herrn Bittins-Schmeichel viel Erfolg. Ihre Familie Krombach

Bestattungsunternehmen Dieter Hansen GmbH



7 Im Trauerfall Ihr Partner in Neukloster, Wismar und Umgebung

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

Gedenkportal: www.bestattungen-hansen-mv.de

Wir machen Ihre Steuererklärung!



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624 brunhilde.hahn@steuerring.de

-> www.steuerring.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Juli 2019 ist der 17. Juni 2019.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT -

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber

Gemeinde Ostseebad Insel Poel. Gemeinde-Zentrum 13 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122

E-Mail: a.haack@inselpoel.net Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag "Koch & Raum" Wismar OHG, Dankwartstraße 22, 23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Osteebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des "Poeler Inselblattes" erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen